

Unser Verhaltenskodex

Grundlage und Bedingung für den Erfolg unserer Geschäftstätigkeit ist die hohe Qualität unserer erzeugten Produkte und Dienstleistungen.

Die Sicherung und gezielte, ständige Verbesserung der Qualität ist eine Aufgabe für alle Mitarbeiter unseres Unternehmens. Sie erfordert bewusstes Engagement und aktives Zusammenwirken über Bereichs- und Funktionsgrenzen hinweg. Nur durch ein optimales Arbeitsumfeld, in dem Arbeitssicherheit, Nachhaltigkeit und die effektive und bedachte Nutzung von technischen, natürlichen und personellen Ressourcen berücksichtigt wird, können wir unseren nachfolgend angeführten Grundsätzen gerecht werden.

Einhaltung von Recht und Gesetz

Es ist für uns eine Selbstverständlichkeit alle geltenden Gesetze und Rechtsvorschriften einzuhalten. Wir beteiligen uns nicht an Geschäften, die erkennbar darauf abzielen, gesetzliche oder arbeitsrechtliche Bestimmungen zu umgehen oder zu verletzen.

Wir verpflichten uns, uns auf dem Markt und gegenüber Wettbewerbern fair zu verhalten und ausschließlich mit lauterem Mitteln zu arbeiten.

Ausbeutung, Kinder- oder Zwangsarbeit werden von uns nicht toleriert.

Alle unsere Mitarbeiter werden weit über dem gesetzlich festgelegten Mindestlohn bezahlt.

Die geltenden gesetzlichen Arbeitsstunden und Ruhezeiten werden eingehalten.

Jegliche Formen von Korruption, wie Erpressung oder Bestechung werden nicht geduldet.

Geschenke oder sonstige Vorteile sind gestattet, insofern sie in einem angemessenen, geschäftsüblichen Rahmen erfolgen.

Sicherheit

Der Schutz und die Sicherheit der persönlichen Daten unserer Mitarbeiter und Kunden, sowie die Wahrung unserer eigenen Betriebsgeheimnisse und Informationen unserer Kunden haben höchste Priorität. Zu diesem Zweck haben wir organisatorische Maßnahmen getroffen und technische Sicherheitssysteme installiert. Die konkrete Umsetzung zur Minimierung von Sicherheitsrisiken erfolgt unter anderem durch Zutrittsregelungen für das Betriebsgelände, Kameraüberwachung und modernste IT-Sicherheitssysteme.

Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Die Mitarbeiter sind angehalten, sich gegenseitig auf mögliche Gefährdungen aufmerksam zu machen und die Arbeitsschutzvorschriften einzuhalten.

Wir verfolgen strenge Maßnahmen, um die Unfallverhütungsvorschriften einzuhalten, um das Unfallrisiko zu minimieren.

Es erfolgen regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen und die Betreuung durch einen medizinischen Fachtrieb mit einem großen Team von Betriebsärzten.

Wir stellen moderne PSA für jeden Mitarbeiter zur Verfügung und tragen auch für die entsprechende Reinigung und Wartung Sorge.

Zur Wahrung der Gesundheit reagieren wir angemessen auf Pandemien und orientieren uns dabei an den Vorgaben der Regierung und der Behörden.

Mitarbeiter

Wir haben eine Null-Toleranz gegenüber Diskriminierung (aufgrund von Behinderung, Sexualität, Alter, Geschlecht, Hautfarbe, Religion, Nationalität, Weltanschauung o.ä.), körperlicher, sexueller, psychischer oder verbaler Belästigung oder Gewalt.

Wir erwarten einen respektvollen Umgang und Wertschätzung untereinander und achten die Privatsphäre und Würde eines jeden Einzelnen. Die Einhaltung der Menschen- und Persönlichkeitsrechte steht für uns an oberster Stelle.

Wir pflegen eine offene Kommunikation, fördern die aktive Mitarbeit durch ein Verbesserungsvorschlagsystem und setzen auf Motivation und Vertrauen.

Unser Verhaltenskodex

Umweltschutz

Durch Schulungen und die Weitergabe von Informationen sind wir dauerhaft bestrebt, das Umweltbewusstsein unserer Mitarbeiter und Vorgesetzten zu fördern.

Es gilt das Prinzip der Vorsorge, statt Nachsorge.

Wir tragen unter anderem durch eine Photovoltaik-Anlage, die Wiederverwertung metallischer Abfälle in der Produktion, modernste Filteranlagen für unsere Emissionen und die Nutzung von Mehrwegverpackungen aktiv zum Umwelt- und Ressourcenschutz bei.

Wir verpflichten uns, Umweltbelastungen zu vermeiden, unsere umweltbezogenen Leistungen permanent zu verbessern und auch den Energieverbrauch dauerhaft zu senken.

Ferner verpflichten wir uns, kein Quecksilber, mit Quecksilber versetzte Produkte oder persistente organische Schadstoffe zu beziehen oder zu verarbeiten.

Die geltenden gesetzlichen Bestimmungen zur Entsorgung und Verwertung gefährlicher Abfälle werden eingehalten.

Unser Betrieb ist bereits seit Jahren nach BImSchG genehmigt und wird regelmäßig durch die Bezirksregierung Arnsberg auf die Einhaltung der Gesetze und Vorgaben kontrolliert.

Qualität

Wir haben das höchste Ziel, unsere Kunden vollständig zufrieden zu stellen, und uns kontinuierlich zu verbessern. Dabei setzen wir auf eine partnerschaftliche und langfristige Zusammenarbeit mit allen Geschäftspartnern.

Unser Qualitätsmanagementsystem ist bereits seit 2001 nach DIN 9001 zertifiziert.

Es ist uns eine Verpflichtung, den Ruf und Erfolg unseres Hauses zu wahren und zu stärken, und die Kundenforderungen vollständig zu erfüllen.

Wir wollen dem Kunden die bestmögliche Beratung und Betreuung vor dem Kauf, während der Herstellung und nach der Auslieferung zukommen lassen und ein Höchstmaß an Qualität, Sicherheit und Zuverlässigkeit unserer Produkte gewährleisten. Alle Abläufe und die Organisation sind darauf ausgerichtet, Fehler zu vermeiden, und aus gemachten Fehlern zu lernen.

Alle Mitarbeiter tragen gemeinsam die Verantwortung zur Erreichung der geforderten Produktqualität.

Die Führungskräfte leben als Vorbild diese Unternehmensgrundsätze vor und überwachen deren Einhaltung.

Um dies zu erreichen, werden periodisch Überprüfungen der festgelegten Verfahren durchgeführt, das Qualitätsmanagementsystem bewertet und neue Qualitätsziele festgelegt.

Konfliktminerale

Zinn, Tantal, Wolfram und Gold (auch bekannt als 3TG) werden unter anderem in Minen in den Ostprovinzen der Demokratischen Republik Kongo und angrenzenden Staaten abgebaut. Durch den dortigen Abbau mit menschenunwürdigen Arbeitsbedingungen werden bewaffnete Gruppen direkt oder indirekt finanziert und Menschen- und Völkerrechtsverletzungen in Kauf genommen.

Aus diesem Grund werden diese vier Mineralien als „Konfliktminerale“ bezeichnet; unabhängig davon, ob sie aus den o.g. Regionen bezogen werden oder nicht.

Um die Finanzierung bewaffneter Konflikte einzudämmen, hat die US-Börsenaufsichtsbehörde 2012 die Vorgaben des Dodd Frank Wall Street Reform and Consumer Protection Act (kurz: Dodd-Frank Act) umgesetzt. Dabei wurden Vorschriften zur Meldung und Offenlegung in Bezug auf die Verwendung von Konfliktmineralien erlassen.

Unternehmen, welche an der US-Börse gelistet sind, sind seitdem dazu verpflichtet, in einem jährlichen Bericht an die US-Börsenaufsicht zu informieren, ob in ihren Produkten Konfliktminerale enthalten sind, welche für deren Funktion oder Produktion erforderlich sind.

Wir sind nicht an der US-Börse notiert und unterliegen somit nicht diesen Melde- und Offenlegungspflichten.

Unser Verhaltenskodex

Als Produzent von u.a. Anoden und Lötzinn aus Zinn oder mit Teilen von Zinn haben wir keine Möglichkeit, die Verwendung von Konfliktmineralien zu vermeiden. Dennoch sind wir uns unserer sozialen Verantwortung hinsichtlich der Menschenrechte bewusst und kaufen, verarbeiten oder verkaufen aus dem Grund keine Mineralien, welche aus Konfliktgebieten stammen. Dies erwarten wir auch von sämtlichen unserer Lieferanten.

Lieferkettensorgfaltspflichten

Unser Unternehmen fällt aufgrund geringerer Beschäftigtenzahl nicht unter den direkten Anwendungsbereich des deutschen Lieferkettensorgfaltsgesetzes. Dennoch haben wir uns mit den Vorgaben für unsere Kunden auseinandergesetzt und mit unseren Mitarbeitern und Vorgesetzten besprochen. Wir sind davon überzeugt, dass unsere Geschäftstätigkeit auf Dauer nur erfolgreich sein kann, wenn wir in Einklang mit Menschenrechten und Umweltschutz arbeiten. Wir sind uns sicher, dass unsere Verhaltenspolitik einen optimalen Rahmen zur Einhaltung der Anforderungen des Lieferkettensorgfaltsgesetzes bietet. Wir wissen, dass eine angemessene Sorgfalt in Bezug auf Menschenrechte und Umweltschutz ein kontinuierlicher Prozess ist. Daher werden unsere Unternehmens- und Verhaltenspolitik, sowie unsere Geschäftsbeziehungen regelmäßig analysiert und den aktuellen Gegebenheiten angepasst. Durch diese präventive Vorgehensweise können die Risiken innerhalb der Lieferkette identifiziert und entsprechend minimiert oder gar vermieden werden. Festgestellte Verstöße werden nicht toleriert. In diesem Fall ziehen wir entsprechende Konsequenzen.

Geschäftspartner

Wir erwarten von allen unseren Geschäftspartnern, dass sie unseren Verhaltenskodex unterstützen und in jedem Fall sicherstellen, dass die Standards in Bezug auf Menschenrechte und Umweltschutz innerhalb der gesamten Lieferkette eingehalten werden. Wir sind uns bewusst, dass es trotz aller Sorgfalt innerhalb der Lieferkette zu Risiken und Verstößen bei der Einhaltung der Sorgfaltspflichten kommen kann. Aus diesem Grund geben wir allen Parteien der Lieferkette die Möglichkeit, Hinweise oder Verstöße per Email an info@westfalenzinn.de zu melden.

Bemerkung

Mit diesem Verhaltenskodex orientieren wir uns u.a. an der SA 8000, den UN Guiding Principles on Business and Human Rights und den vier Grundprinzipien der ILO-Kernarbeitsnormen.

Marcus Jost
Geschäftsführer Westfalenzinn Jost KG